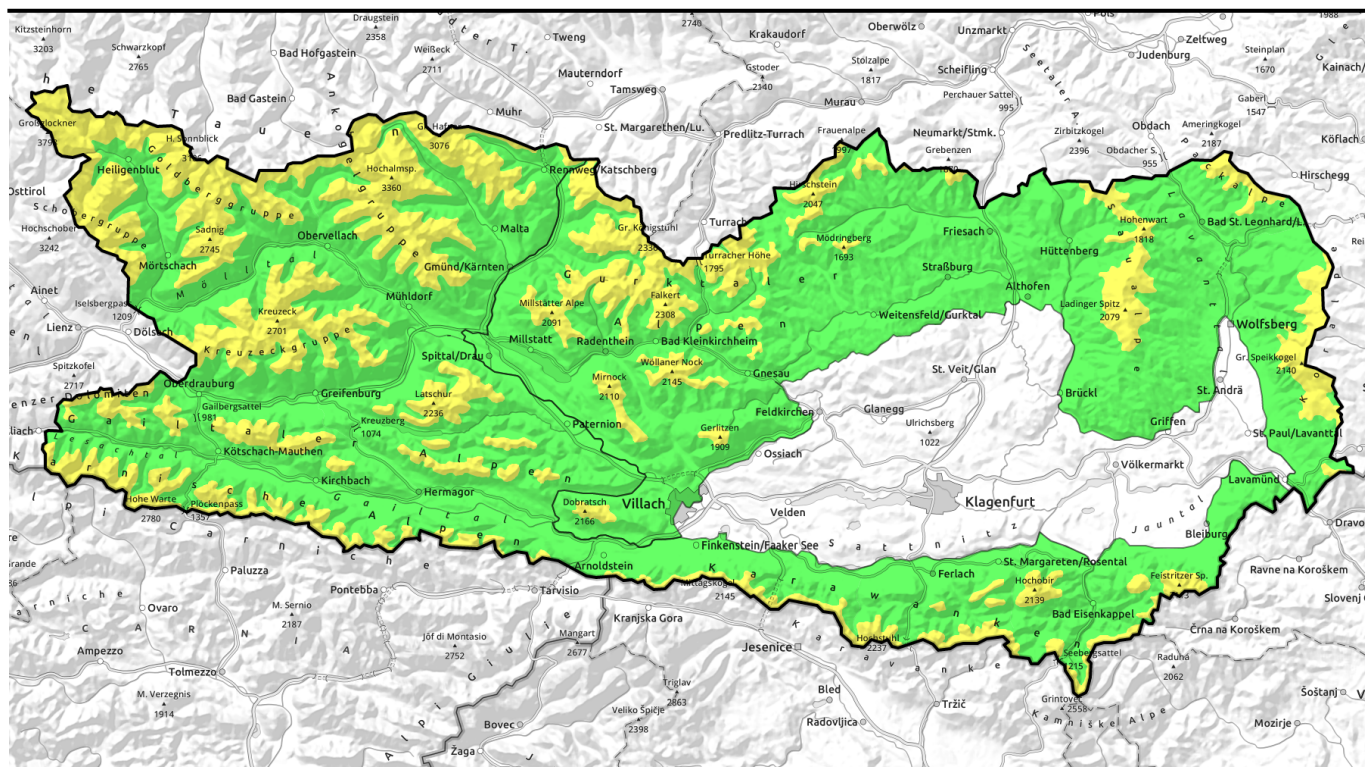


14.01.2022



Tribschnee in höheren Lagen beachten



2200 m

Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karnische Alpen Mitte, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



Baumgrenze

Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saulalpe, Packalpe, Koralpe



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

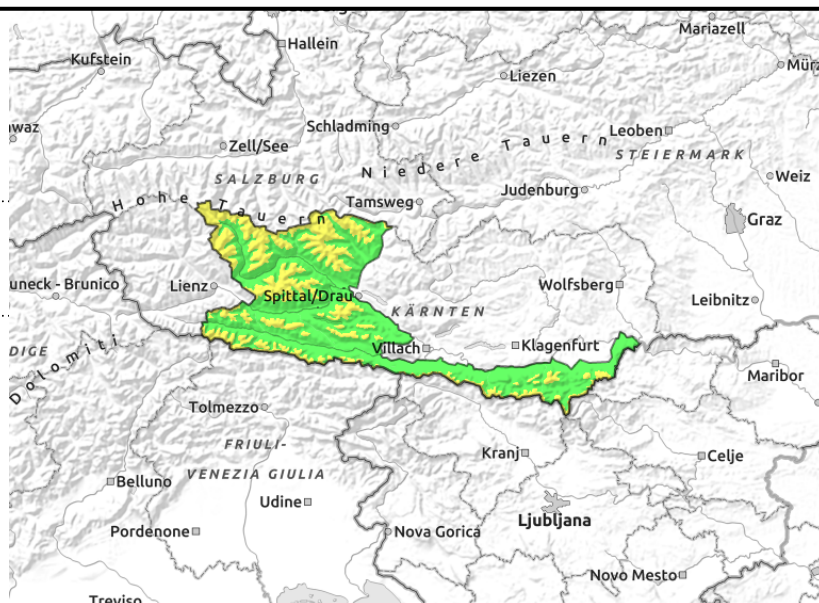
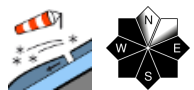


Exposition



14.01.2022

Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Schoberggruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



In Hochlagen Tribschnee beachten

Die Lawinengefahr wird ober rund 2200 m noch mit MÄSSIG beurteilt. Lawinen können insbesondere durch eine große Zusatzbelastung losgelöst werden und vereinzelt auch noch mittelgroß werden.

Schneedeckenaufbau

Auf der recht kompakten Altschneedecke liegen Tribschneeablagerungen deren Verbindung untereinander noch nicht überall ausreichend ist. Davon ist insbesondere der nördliche Bereich der Region betroffen, wo noch mehr Gefahrenstellen vorhanden sind.

Wetter

Strahlend sonnig und noch etwas milder ist das Bergwetter am Freitag. Bei mäßigem, in exponierten Lagen auch noch lebhaftem Wind aus nördlicher Richtung liegen die Temperaturen in 3000 m um -1 Grad, in 2000 m um +5 Grad und in 1000 m, außerhalb der Kaltluftseen, um +10 Grad. Auch am Samstag dominiert im Gebirge ganztags der Sonnenschein.

Tendenz

Die Lawinengefahr nimmt weiter allmählich etwas ab.

Lawinenprobleme

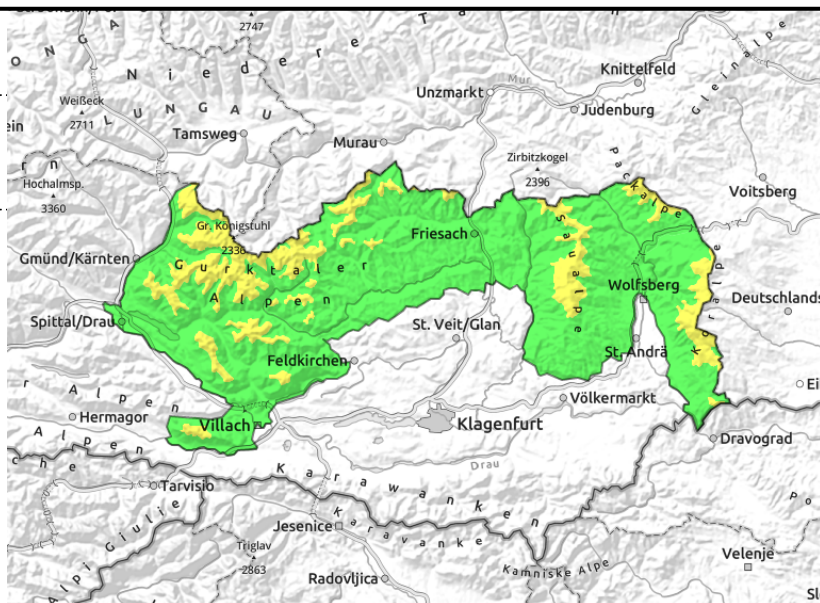
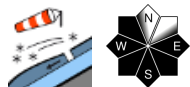


Gefahrenstufen



Exposition



14.01.2022**Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe**

Noch Mäßige Lawinengefahr in Hochlagen

In höheren Lagen, z.B. Gipfelbereichen, wird die Lawinengefahr auf Grund vereinzelt noch etwas störanfälligeren Triebsschneeablagerungen noch mit MÄSSIG beurteilt. Eine Lawinenauslösung ist allgemein nur durch eine große Zusatzbelastung möglich.

Schneedeckenaufbau

Auf der gut gesetzten und verfestigten, dünnen Altschneedecke liegen meist gut gesetzte und verfestigte Triebsschneeablagerungen. Nur vereinzelt sind diese auch noch etwas störanfälliger.

Wetter

Strahlend sonnig und noch etwas milder ist das Bergwetter am Freitag. Bei mäßigem, in exponierten Lagen auch noch lebhaftem Wind aus nördlicher Richtung liegen die Temperaturen in 3000 m um -1 Grad, in 2000 m um +5 Grad und in 1000 m, außerhalb der Kaltluftseen, um +10 Grad. Auch am Samstag dominiert im Gebirge ganztags der Sonnenschein.

Tendenz

Die Lawinengefahr nimmt weiter ab.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

